

Das Puhannchen.



Das Hannchen war ein eitles Ding,
das stets an Puh und Staat nur hing;
besonders mochten ihr vor allen
die seid'nen Schärpen wohlgefallen.
und täglich vorm Spazierengehn
schmückt sie sich damit wunderschön.

Auch band sie stets die Schleife weiter
und immer größer, immer breiter.
Bis eines Tags zum größten Glanz
sie schleifte auf der Erde ganz.

Wie fröhlich ging das Hannchen aus,
doch ach, kaum war sie aus dem Haus;
gelaufen kam von allen Seiten
die Hundeschär, um sich zu streiten,
wer von der Schleif das größte Stück
erbeuten könnte voller Glück.

Es lief das Huhn herbei, der Gockel,
es schrie der Jackel und der Jockel:
„Seht nur das Schärpenhannchen an
wie sie so schön sich puzen kann.“



So kam sie unter großen Hezen
zu Hause wieder an in Fezen.

Die Mutter sprach: „Geschicht dir recht,”
die Eitelkeit bekam dir schlecht.